



Exzellenz - Perfektion als Norm

Posted on September 2, 2025 by Redaktion-AnalyseTeam

Exzellenz bezeichnet herausragende Leistung; im Management wird sie häufig zur Erwartung, die dauerhafte Spitzenleistung verlangt und normale Leistung als unzureichend erscheinen lässt.

Exzellenz klingt edel: das Beste geben, über sich hinauswachsen, Spitzenleistung. Doch im Coaching- und Managementkontext wird Exzellenz zur Norm - jeder soll Spitze sein, jederzeit, ohne Fehl und Tadel.

Erklärung

- Exzellenz verwandelt Leistung in Pflicht: „*Gut genügt nicht, nur Exzellenz zählt.*“
- Sie verschiebt Maßstäbe ins Unerreichbare - Fehler und Grenzen gelten als Schwäche.
- Im Coaching wird Exzellenz zum Dauerziel: „Wir schaffen eine Exzellenzkultur.“ - eine Kultur der Überforderung.

Beispiel

„Exzellenz ist kein Ziel, sondern ein Standard. Jeder Tag ist eine Gelegenheit, über sich hinauszuwachsen.“
- typische Coaching-Formel

Abgrenzung

- Qualität entsteht aus Sorgfalt und Geduld - nicht aus dem Zwang zur Spitzenleistung.
- Exzellenz als Norm löscht Menschlichkeit: Wer scheitert, gehört nicht dazu.
- Eine Gesellschaft, die nur Exzellenz kennt, verlernt Nachsicht und Mäßigung.

Hinweis

Exzellenz ist der Sargnagel, wenn sie zur Pflicht wird: Sie macht Menschen austauschbar, weil niemand dauerhaft perfekt sein kann.



□ **Verwandt:** [Performance - Kennzahl statt Können](#)

© Redaktion - Analyse-Team